

co

NÖN.at > St. Pölten | Nachrichten > „Mona“ & „Lisa“ beliefern EnergieRegion St. Pölten und EEG Lilienfeld

NÖNPLUS | WINDSTROM

„Mona“ & „Lisa“ beliefern EnergieRegion St. Pölten und EEG Lilienfeld

ERSTELLT AM 22. DEZEMBER 2025 | 05:30

ARTIKEL SPÄTER LESEN

NR **NÖN**
Redaktion

ST. PÖLTEN BEZIRK ST. PÖLTEN ESCHENAU BEZIRK LILIENFELD



Die Windkraftanlagen „Mona“ und „Lisa“ liefern künftig ihren Strom auch in die Energiegemeinschaften. Davon machten sich vor Ort St. Pöltens Bürgermeister Matthias Stadler und Lilienfelds Amtskollege Manuel Aichberger (Mitte) ein Bild. Dabei waren auch noch Philip Forstner und Richard Kalcik von Öko Energie, Franz Gruber und David Obergruber von der EnergieRegion St. Pölten sowie Christian Anzberger von Tarifguru (von links).

(FOTO: Alfred Bankhamer/Öko Energie)

WERBUNG



Vom Kosmetikbetrieb zum Ausflugsziel

SAG UNS DEINE MEINUNG!

Die beiden Windkraftanlagen „Mona“ und „Lisa“ in Eschenau speisen ab 2026 Strom in regionale Energiegemeinschaften ein. Sowohl die EEG Lilienfeld als auch die EnergieRegion St. Pölten profitieren damit von zusätzlichem Windstrom.

Die Windkraftanlagen „Mona“ und „Lisa“ am Buchberg in Eschenau werden ab 1. Jänner 2026 in die regionale Energieversorgung eingebunden. Die Anlagen liefern künftig Strom für die Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG) Lilienfeld sowie für die EnergieRegion St. Pölten. Rund 30 Prozent der erzeugten Energie gehen an die EnergieRegion St. Pölten, der restliche Anteil kommt der EEG Lilienfeld und der Bürgerenergiegemeinschaft Semmering zugute.

Die beiden Windräder produzieren seit Ende der 1990er-Jahre Strom und ergänzen künftig das bestehende Angebot an Photovoltaikenergie. Vor allem in den Wintermonaten und während der Nacht ermöglicht der Windstrom eine stabilere Versorgung innerhalb der Energiegemeinschaften, da Photovoltaikanlagen in dieser Zeit geringere Erträge liefern. Ermöglicht wurde die Einspeisung durch eine Kooperation mit dem Unternehmen ÖKOENERGIE aus Wolkersdorf im Weinviertel.

„Die Integration von ‚Mona‘ und ‚Lisa‘ zeigt, was möglich ist, wenn regionale Akteure gemeinsam an einer nachhaltigen Energiezukunft arbeiten“, erklärte Manuel Aichberger, Obmann der EEG Lilienfeld. Mit dem Start der Bürgerenergiegemeinschaft der EnergieRegion St. Pölten zu Jahresbeginn 2026 können deren Mitglieder neben Photovoltaikstrom auch Windenergie nutzen.

„Mit den beiden Windrädern nimmt unsere Energie Region noch mehr Fahrt auf. Wir können nun auch unabhängig von der Sonne Energie produzieren und unseren Mitgliedern zur Verfügung stellen“, sagte Franz Gruber von der EnergieRegion St. Pölten. Auch St. Pöltens Bürgermeister Matthias Stadler (SPÖ) verwies auf die Entwicklung der Energiegenossenschaft: „Wir sind hier wirklich gut aufgestellt. Innerhalb eines halben Jahres ist die Energie Region stark gewachsen. Die Fortschritte sind erstaunlich und es scheint keine Grenzen nach oben zu geben.“

[WINDRÄDER](#) [WINDKRAFT](#) [ERNEUERBARE ENERGIE](#) [BUCHBERG](#) [MATTHIAS STADLER](#) [FRANZ GRUBER](#)
[MONA LISA](#) [ENERGIEGEMEINSCHAFTEN](#) [ENERGIEREGION ST. PÖLTEN](#) [EEG LILIENFELD](#) [BEG SEMMERING](#)

WERBUNG